

Selenskyj hat Gespräche mit Nauseda geführt

27.05.2024

Die Präsidenten der Ukraine und Litauens haben vereinbart, in naher Zukunft ein bilaterales Abkommen im Rahmen der in Vilnius geschlossenen G7-Erklärung zu unterzeichnen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Präsidenten der Ukraine und Litauens haben vereinbart, in naher Zukunft ein bilaterales Abkommen im Rahmen der in Vilnius geschlossenen G7-Erklärung zu unterzeichnen.

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hatte auf seinem Weg nach Spanien ein Telefongespräch mit dem litauischen Präsidenten Gitanas Nauseda. Darüber berichtete er im Telegram am Sonntag, den 27. Mai.

„Ich gratulierte ihm zu seinem überzeugenden Sieg bei den Wahlen und wünschte ihm Kraft für seine weitere Arbeit zum Wohlstand Litauens“, schrieb Selenskyj.

Die Staats- und Regierungschefs besprachen die Vorbereitungen für wichtige internationale Veranstaltungen den Friedensgipfel in der Schweiz, den Gipfel des Europäischen Rates und den NAN-Gipfel.

„Litauen und Präsident Nauseda setzen sich persönlich dafür ein, dass diese Maßnahmen zu einem Erfolg für die Ukraine, die europäische Einheit und die globale Sicherheit führen“, sagte Selenskyj.

Die Präsidenten vereinbarten, in naher Zukunft ein bilaterales Abkommen im Rahmen der G7-Erklärung zu unterzeichnen, die gerade in Vilnius geschlossen wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 189

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.